

Gemeindebrief Weihenzell und Forst

MÄRZ • APRIL • MAI 2025

www.weihenzell-evangelisch.de

Türen gehen auf...

- 3 Auf ein Wort
- 4 Die Ostergeschichte
- 5 Ostern auf einen Blick
- 6 Interview mit Hannah Popp
- 10 Unsere Konfirmanden
- 11 Einladung zum Glaubenskurs
- 12 Abschied
- 13 Dank an Dr. Herbert Bleicher
- 14 Einladung Diakoniefest
- 15 Gloria Brass
- 16 Gottesdienstanzeiger
- 18 Einladung Jungscharfreizeit
- 19 Rückblick Bibelwoche
- 19 Kindergottesdienst Forst
- 20 Skifreizeit 2024
- 21 Einladung teencamp
- 22 Kindergottesdienst Weihenzell
- 23 Freud und Leid
- 24 Infos für Weihenzell und Forst
- 26 Gruppen & Kreise
- 28 Geburtstage
- 30 Impressum
- 31 Ansprechpartner
- 32 Einladung Gospelkonzert

INHALT/EDITORIAL

Liebe Leserin,
lieber Leser,

wer in der Natur gerade Farbe sucht, findet schon wunderbare Krokusse und blühende Schneeglöckchen. Der Frühling klopft an.

In unseren Gemeinden freuen wir uns auf einen neuen Alpha-Glaubenskurs (Seite 11), ein Gospelkonzert am 28. März (Rückseite) und das Diakoniefest in Wernsbach am 4. Mai (Seite 14).

Hannah Popp berichtet im Interview ab Seite 6 sehr lebendig von einem Praktikum in der Kirchengemeinde in Großschirma (Sachsen).

Wer alle Ostergottesdienste im Überblick sucht, findet sie auf Seite 5. Besondere Einladung auch zum gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst unserer Pfarrei am 29. Mai in Wernsbach.

Es begrüßt Sie herzlich

IHR REDAKTIONSTEAM

AUF EIN WORT

DIE TÜR, DIE AUFGEHT

Lauter offene Türen: Das Titelbild dieser Ausgabe unseres Gemeindebriefes ist ein Hingucker. Lauter offene Türen, noch dazu in fröhlichen Farben – auf mich wirkt das wie eine Einladung einzutreten. Positiv und zuversichtlich.

Das tut gut in Zeiten, in denen man manchmal den Eindruck gewinnen kann: Die Welt ist wie mit Brettern vernagelt. Ständig neue Konflikte und Krisen, Blockaden aller Art. Jede Menge Türen, die eher zuzugehen als aufzugehen scheinen. Türen, die verschlossen bleiben. Viele Probleme, wenig Lösungen.

Auch im Blick auf das eigene Leben kann man das manchmal so empfinden. Dass die Türen in eine zuversichtliche Zukunft eher zugehen als auf.

Von einer Tür, die garantiert aufgeht, spricht Jesus, wenn es darum geht, wie wir mit Gott in Verbindung kommen können: *Bittet und es wird es gegeben! Sucht und ihr werdet finden! Klopft an, und es wird euch aufgemacht* (Matthäus-Evangelium 7,7 BasisBibel).

Jesus spricht vom Gebet: Wir sollen Gott in den Ohren liegen mit dem,

was uns zu schaffen macht. Was uns überfordert. Nicht immer nur in eigener Kraft die Dinge angehen. Sondern bei Gott anknöpfen, immer wieder. Damit verschlossene Türen aufgehen in dieser Welt. Damit Blockaden sich lösen in unserem Leben: *Klopft an, und es wird euch aufgemacht.*

Das ist eine Einladung auch für Skeptiker. Du musst nicht schon vorher sicher sein, dass es funktioniert. Du kannst es ausprobieren. Suchen und finden.

In wenigen Wochen feiern wir Ostern. Auch da geht es ums Suchen und Finden: *Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten?*, so werden die Jüngern gefragt, als sie am Ostermorgen zum Grab von Jesus kommen.

Und auch hier ist die Tür offen. Die Tür am Felsengrab von Jesus. Da, wo wir vor verschlossenen Türen stehen, kann Gott sie öffnen. Auch dann noch, wenn es für uns so aussieht, als ob alles aus und vorbei ist.

Ihnen gute Erfahrungen mit dem Anknöpfen in der vor uns liegenden Passions- und Osterzeit

IHR PFARRER HERRMANN

DIE OSTERGESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß. Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich. Er aber sprach zu

ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten. Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1-8

OSTERN AUF EINEN BLICK

HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN GOTTESDIENSTEN

Gründonnerstag, 17. April

- Weihenzell 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Karfreitag, 18. April

- Forst 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
- Weihenzell 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl gleichzeitig Kindergottesdienst
- Weihenzell 15.00 Uhr: Andacht zur Todesstunde Jesu

Ostersonntag, 20. April

- Weihenzell 05.30 Uhr: Osternacht mit Osterfrühstück (siehe unten)
- Forst 09.00 Uhr: Oster-Gottesdienst mit Posaunenchor gleichzeitig Kindergottesdienst
- Weihenzell 10.15 Uhr: Oster-Gottesdienst mit Posaunenchor
- Wernsbach 10.30 Uhr: Mini-Gottesdienst (für Kleinkinder und Eltern)

Ostermontag, 21. April

- Weihenzell 10.15 Uhr: Familiengottesdienst

Dieses Jahr
am Ostersonntag!

OSTERNACHT UND OSTERFRÜHSTÜCK

Von der Dunkelheit ins Licht, aus dem Tod ins Leben – in der **Osternacht am Ostersonntag um 5.30 Uhr** sind Sie eingeladen, die Auferstehung von Jesus Christus mitzufeiern.

Im Anschluss gibt es wieder ein **gemeinsames Osterfrühstück** im **Gemeindehaus Weihenzell**. Es funktioniert ganz einfach: Jeder bringt etwas zu essen mit für ein gemeinsames Buffet. Getränke und alles andere sind für Sie dort bereits vorbereitet.

ERWACHSENENTAUFGE UND KIRCHEN- EINTRITT

HANNAH POPP IM PRAKTIKUM IN SACHSEN



HANNAH POPP ist 25 Jahre alt, Kinderkrankenschwester und Sozialarbeiterin aus Wernsbach. Sie arbeitet in der Jugendarbeit unserer drei Gemeinden mit und macht Musik im Gottesdienst.

Du hast im Herbst eine weitere Ausbildung begonnen an der Evangelischen Missionsschule Unterweissach, einer staatlich und kirchlich anerkannten Ausbildungsstätte für Gemeinde- und Religionspädagogik. Warum hast du dich dafür entschieden? Wie geht es dir dort?

Ich arbeite total gerne ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit mit und habe dort immer mehr Aufgaben übernommen. Da ich mir unsicher war, in welchem Bereich der Sozialen Arbeit ich arbeiten möchte und keiner mir eindeutig zugesagt hat, habe ich entschieden, mich nach christlichen Stellen im sozialen Arbeitsbereich umzuschauen und mein Ehrenamt zum Hauptamt zu

machen. In der Evangelischen Missionsschule erhalte ich die fachlich-theologische Basis für diese Arbeit. An der Missionsschule geht es mir sehr gut. Sowohl die Mitschüler als auch die Dozenten sind sehr herzlich und man spürt, dass alle in eine Richtung streben. Insgesamt ist das Verhältnis zwischen den Menschen



Studierende der Evangelischen Missionsschule Unterweissach im ersten Jahrgang.

dort sehr persönlich, sodass man sich direkt wohlfühlt. Ich versuche trotzdem alle zwei Wochen nach Hause zu kommen, um den Kontakt zu Familie, Freunden und zur Gemeinde zu halten. Das ist allerdings im vollen Alltag der Schule manchmal eine Herausforderung.

Hast du ein Lieblingsfach?

Jetzt am Anfang hatten wir größtenteils einführende Fächer. Besonders interessiert haben mich „Altes Testament“ und „Neues Testament“ bei Frau Arnold. Sie ist unsere Dozentin und die neue Direktorin der Schule. In dieser Tiefe und mit den Hintergrundinformationen habe ich die Bibel noch nie gelesen.

Zuletzt hast du ein Praktikum in der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Großschirma gemacht, etwa 50 km südwestlich von Dresden. Wie kam es dazu?

Jeden Januar absolvieren die Schüler der Missionsschule ein Gemeinde-Praktikum. Eigentlich werden die Stellen zugeteilt, aber da ich so begeistert von der Arbeit von Dr. Justus Geilhufe (Pfarrer in Großschirma) war, habe ich unseren ehemaligen Direktor gefragt, ob ich dort mein Praktikum machen kann. Justus hat im Januar 2024 auf dem Willow-Creek-Kongress in Karlsruhe gesprochen und von seiner Arbeit

in Sachsen erzählt. (Willow Creek-Leitungskongresse fördern und vernetzen Menschen, die in christlichen Gemeinden mitarbeiten.) Mit Leidenschaft versucht er, Menschen zum Glauben zu führen und findet dabei immer neue Wege. Das hat mich fasziniert. Ich bin ihm auf Instagram gefolgt, weil er dort sehr aktiv ist und viel von seinem Alltag zeigt.

Was hat dich an der Arbeit dieser Kirchgemeinde besonders beeindruckt?

Besonders spannend finde ich, dass in dieser kleinen Gemeinde so viel Umschwung passiert: Erwachsene werden getauft oder treten wieder in die Kirche ein. Justus Geilhufe ist kreativ und spontan. Immer wieder hat er ausgefallene Ideen. Vor allem für die jüngere und mittlere Generation. Er hat dort mit den Jugendlichen eine Waldkapelle gebaut und macht auch Motorrad-Gottesdienste.

Du hast dort drei Wochen „mitgelebt“. Was ist dir in dieser Stadt aufgefallen?

Alle Menschen, die ich in Großschirma kennengelernt habe, waren spätestens auf den zweiten Blick freundliche und offene Menschen. Von der Altersstruktur ist die Gemeinde ähnlich aufgestellt wie unsere Kirchgemeinden, mit

dem Unterschied, dass die Generation der jungen Erwachsenen fehlt, da diese nach der Schule meistens wegziehen.

Die Stadt ist zum Teil sowohl äußerlich als auch vom Denken her immer noch durch die DDR geprägt. Viele Menschen in der Region haben weiterhin eine starke Bindung an die Gemeinschaft und den sozialen Zusammenhalt, der in der DDR gefördert wurde. Außerdem herrscht vor allem bei der Generation 50+ eine gewisse Nostalgie für die Stabilität und Sicherheit der DDR-Zeit. Die Skepsis, die einige Bürger gegenüber westdeutschen politischen und wirtschaftlichen Systemen haben, zeigt sich auch im politischen Bereich. Die AfD findet in der Region starken Anklang und es ist eine zunehmende politische Polarisierung wahrzunehmen.

Durch die Sozialisation in der DDR haben viele Menschen in den neuen Bundesländern keinen Berührungspunkt mehr mit dem christlichen Glauben. Dennoch sind Glaubenskurse für Erwachsene ein Schwerpunkt der Kirchengemeinde dort. Was hilft Erwachsenen in Großschirma neu in den Glauben hineinzufinden?

Angefangen hat alles damit, dass im Umfeld von Pfarrer Geilhufe und in der Gemeinde einige Menschen große Lebensfragen hatten oder

auch in Lebenskrisen steckten. Sie hatten keinen Bezugspunkt mehr zum Glauben bzw. noch nie in irgendeiner Form mit dem Glauben zu tun. Deshalb hat er selbst einen angepassten Glaubenskurs für die östlichen Bundesländer entwickelt. Inzwischen werden zwei bis drei Glaubenskurse pro Jahr in dieser Gemeinde angeboten. Gerade hat ein neuer Glaubenskurs angefangen, so dass ich die ersten beiden Termine miterleben durfte. Auch an einem Online-Glaubenskurs, der schon bald abgeschlossen ist, habe ich teilgenommen.

Bei den Glaubenskursen gibt es acht Termine. Die Gruppe besteht im Optimalfall aus sieben bis zehn Personen. Da im Alltag häufig wenig Zeit ist für zusätzliche Termine, dauert jedes Treffen nur eine Stunde. Jeder Teilnehmer sieht sich zu Hause ein Video an (Dauer: 15 Minuten), das Pfarrer Geilhufe selbst aufgenommen hat. Die Themen dieser Videos sind beispielsweise Gott, Sinn oder auch „Christ werden“. Am Ende des Videos gibt es drei Impulse zum Nachdenken oder Bearbeiten: einen theoretischen, einen emotionalen und einen praktischen Impuls. Beim nächsten Treffen werden dann inhaltliche Fragen geklärt und es findet ein Austausch über die Impulse statt. Das Ziel ist Glauben in Theorie und Praxis zu vermitteln. Und die Menschen sollen Antworten für ihre

Sinnfragen bekommen und neue Perspektiven entwickeln.

Was können wir als Gemeinden von der Kirchengemeinde in Großschirma lernen?

Mir wurde vor allem bewusst, dass wir uns und unsere Angebote nicht nur auf die Menschen fokussieren sollten, die schon mit der Gemeinde verbunden sind. Als Christen haben wir von Jesus den Auftrag bekommen, Menschen zum Glauben einzuladen. Das tun wir natürlich schon mit den Alpha-Kursen, die wir immer wieder anbieten. Aber es ist wichtig weitere Möglichkeiten zu finden, Menschen neu zu erreichen.

Dein Lieblings-Bibelwort?

Johannes-Evangelium 8,7: *Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein.*

Was wird dein nächstes Praktikum sein?

Im Sommer bin ich zwei Wochen mit der Camping-Kirche von „Kirche Unterwegs“ auf einem Campingplatz in Gohren am Bodensee. Dort werden wir ein christliches Programm für die Kinder anbieten. Natürlich hoffe ich auch auf etwas Entspannung am Bodensee. 😊

Herzlichen Dank für das Interview!

ANETTE RICHTER



UNSERE KONFIRMANDEN 2025

KONFIRMATION IN WEIHENZELL AM 10. UND 11. MAI



Jonas	Altreuther
Lena	Auerochs
Julian	Baltzer
Ida	Berthold
Jakub	Burkhardt
Simon	Emmert
Simon	Erdel
Maria	Hecht
Emily	Herrmann
Elia	Kernstock
Milena	Lermer
Levi	Nürnberger
Sebastian	Reinke
Nathan	Stadelmann
Ben	Steiner
Noah	Swinfen
Matteo	Vogel

*Denn ihr sollt in Freuden ausziehen
und im Frieden geleitet werden.*

Jesaja 55,12

Alpha Glaubenskurs in Weihenzell



Essen

Thema



Gespräch

Abenteuerlustig?

Willkommen bei Alpha!
Starte dein Abenteuer und
entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Alpha ist eine Serie von
rund zehn Treffen, die in
entspannter Atmosphäre
stattfinden.

Bei jedem der Treffen gibt
es ein gemeinsames
Essen, ein Thema
und Gesprächsgruppen.

Termine

16.9., 23.9., 30.9.,
7.10., 14.10., 21.10.,
28.10., 11.11., 14.11.,
15.11.2025

Dazu laden wir herzlich ein.

Ihre Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Weihenzell

Wann?

Start: 16. September 2025
jeweils dienstags, 19.00 Uhr

Wo?

Ev. Gemeindehaus Weihenzell
Ansbacher Str. 8
91629 Weihenzell

Anmeldung:

Randolf Herrmann (Pfarrer)
Tel: 09802 8542
randolf.herrmann@elkb.de
Dagmar Keil - Tel. 0157 87708029
daggl.keil@gmx.de

Kosten?

Die Teilnahme an Alpha
ist kostenlos.

VORUSGEGANGEN IN GOTTES EWIGKEIT

PFARRER KRAMER, HANS MAYER UND PFARRER STARK

„Wir wollen nicht trauern, dass wir sie verloren haben, sondern dankbar sein dafür, dass wir sie gehabt haben, ja auch jetzt noch besitzen. Denn wer heimkehrt zum Herrn, bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie und ist nur vorausgegangen.“

Hieronymus (Kirchenvater des 4./5. Jahrhunderts n. Chr.)

Im Januar und Februar mussten wir Abschied nehmen von drei Männern, die das Leben in unseren Gemeinden über lange Jahre mitgeprägt haben: Am Neujahrstag starb Pfarrer i.R. Ernst Kramer im Alter von 95 Jahren. Im Oktober 1992 zog er mit seiner



Foto: Privat

Frau nach Weihenzell. Er war gerade im Ruhestand, übernahm aber über lange Jahre hinweg Dienste

in unseren Gemeinden: An vielen Sonntagen feierte er mit uns Gottesdienste. Auch Trauungen, Taufen und Beerdigungen leitete er immer wieder und übernahm wochenlange Vertretungsdienste in unseren Kirchengemeinden.



Foto: Privat

Mitte Januar starb auch der langjährige Weihenzeller Organist Hans Mayer im Alter von 90 Jahren. Ab dem Jahr 2000 begleitete er die Gemeinde in den Gottesdiensten auf der Orgel, insgesamt zwanzig Jahre lang. 2018 feierten wir mit ihm noch sein 70(!)jähriges Organisten-Jubiläum.

Hans Mayer tat seinen Dienst mit beeindruckender Treue, großer Freundlichkeit und Freude.

Im Februar ist auch Burkhard Stark vorausgegangen in Gottes Ewigkeit. Von 2004 bis 2021 hat der Pfarrer



Foto: Privat

und ehemalige Chefredakteur beim Rothenburger Sonntagsblatt mit seiner Familie in Weihenzell gelebt. Viele hörten seine Sonntagmorgensendung „prisma“ mit Gedanken zu

Glauben und Leben. Auch er unterstützte unsere Gemeinden bei Gottesdiensten und als Referent bei Gemeindeveranstaltungen.

Unser Mitgefühl gilt den Familien. Mit großer Dankbarkeit und im Vertrauen auf die Verheißung der Auferstehung nehmen wir Abschied von Ernst Kramer, Hans Mayer und Burkhard Stark. Möge Gott sie jetzt schauen lassen, was sie geglaubt und verkündigt haben.

RANDOLF HERRMANN

VIEL ERLEBT IM BESUCHSDIENST

DANK AN DR. HERBERT BLEICHER



Foto: Privat

„Viel dazugelernt“ habe er durch seine Mitarbeit im Besuchsdienst der Kirchengemeinde Weihenzell, so sagt Herbert Bleicher im Rückblick. Über 22 Jahre war er dabei, wenn es darum ging, Jubilarinnen und Jubilare ab dem 70. Geburtstag zu

besuchen. Lange Zeit neben seiner Berufstätigkeit. Da war es nicht immer einfach, einen Termin für den Besuch zu finden.

Beim letzten Treffen des Besuchsdienst-Teams wurde Herbert Bleicher jetzt aus seinem ehrenamtlichen Dienst verabschiedet.

Pfarrer Herrmann dankte ihm im Namen der Kirchengemeinde für seinen beständigen Einsatz über so viele Jahre und überreichte ihm als kleines Zeichen des Dankes einen Blumenstrauß.

SAVE THE

HERZLICHE EINLADUNG ZUM DIAKONIEFEST

Am **4. Mai ab 10.00 Uhr** veranstaltet der Diakonieverein Ansbach-Nord e.V. zusammen mit den fünf Kirchengemeinden, die die Arbeit der hiesigen Diakoniestation unterstützen, ein Diakoniefest rund um die Diakoniestation.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig ist der Schirmherr des Festes. Anlass ist das 35-jährige Bestehen der Station. Im Vordergrund soll aber nicht das Jubiläum, sondern die Werbung für die diakonische Arbeit stehen. Der Unterstützungsverein braucht rund 50 neue Mitglieder!

Das Diakoniefest beginnt mit einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr. Diesen Gottesdienst werden die drei Ortspfarrer Dr. Wachowski, Herr-

mann und Schnurrenberger gestalten. Die Festpredigt wird die Regionalbischöfin Gisela Bornowski halten. Danach gibt es für alle Gottesdienstteilnehmer ein Mittagessen. Am frühen Nachmittag ist ein Kinder- und Kulturprogramm und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geplant.

Für das Fest brauchen wir in allen Gemeinden noch tatkräftige Unterstützung und viele Menschen, die an diesem Sonntag mit uns feiern.

Unterstützen Sie die diakonische Arbeit vor Ort!

Unterstützen Sie die Arbeit der Diakoniestation!

Kommen Sie zum Diakoniefest 2025 nach Wernsbach!

DATE

gloria brass

Bläsergruppe des Verbandes evang. Posaunenchor in Bayern

BLÄSERKONZERT zum Gemeindefest

Sonntag, 13. Juli 2025
17.30 Uhr

Jakobskirche
Weihenzell

Leitung: Dieter Wendel
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

vep
bayern

März

Sonntag, 2. März

Estomihi

- 09.00 Forst
gleichzeitig Kindergottesdienst
- 10.15 Weihenzell
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 9. März

Invokavit

- 09.00 Forst
- 10.15 Weihenzell
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 16. März

Reminiszere

- 09.00 Forst
- 10.15 Weihenzell

Freitag, 21. März

- 19.30 Weihenzell: homerun Jugendgottesdienst mit Band

Sonntag, 23. März

Okuli

- 10.15 Weihenzell: jakob_spezial
Gottesdienst in anderer Form,
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 30. März

Lätare

- 09.00 Forst
- 10.15 Weihenzell
- 18.00 Weihenzell
LoGo Lobpreisabend

April

Sonntag, 6. April

Judika

- 10.15 Forst
gleichzeitig Kindergottesdienst
- 10.15 Weihenzell
mit Vorstellung der Konfirmanden
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 13. April

Palmsonntag

- 09.00 Forst
- 10.15 Weihenzell
gleichzeitig Kindergottesdienst

Gründonnerstag, 17. April

- 19.00 Weihenzell
mit Beichte und Abendmahl

Karfreitag, 18. April

- 09.00 Forst
mit Abendmahl
- 10.15 Weihenzell
mit Abendmahl
gleichzeitig Kindergottesdienst
- 15.00 Weihenzell: Andacht
zur Todesstunde Jesu

Ostersonntag, 20. April

- 05.30 Weihenzell
Osternacht mit Abendmahl
mit Posaunenchorensemble
anschließend Osterfrühstück
- 09.00 Forst
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst

- 10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor

- 10.15 Moratneustetten
mit Beichte und Abendmahl

Ostermontag, 21. April

- 10.15 Weihenzell
Familiengottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 27. April

Quasimodogeniti

- 09.00 Forst
- 10.15 Weihenzell
- 18.00 Weihenzell
LoGo Lobpreisabend

Mai

Sonntag, 4. Mai

Miserikordias Domini

- 10.00 Wernsbach
gemeinsamer Gottesdienst zum
Diakoniefest
mit den Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst

Samstag, 10. Mai

- 18.00 Weihenzell
Konfirmandenbeichte mit
Abendmahl und Singkreis

Sonntag, 11. Mai

Jubilate

- 09.00 Forst
mit Beichte und Abendmahl
- 10.15 Weihenzell: Konfirmation
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst

Freitag, 16. Mai

- 19.30 Weihenzell: homerun Jugendgottesdienst mit Band

Sonntag, 18. Mai

Kantate

- 10.15 Weihenzell: jakob_spezial
Gottesdienst in anderer Form
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 25. Mai

Rogate

- 10.15 Forst
Gottesdienst zum Jubiläum
125 Jahre FFW Forst
in der Maschinenhalle Nölp
- 10.15 Weihenzell
- 18.00 Weihenzell LoGo Lobpreisabend

Donnerstag, 29. Mai

Christi Himmelfahrt

- 09.30 Wernsbach
gemeinsamer Gottesdienst im
Pfarrgarten mit den Posaunen-
chor
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Auf geht's zur Jungscharfreizeit

16. bis 20. Juni 2025

in Grafenbuch / Oberpfalz

Ferienzeit ist Urlaubszeit – sich mit Freunden treffen, Abenteuer erleben, gemeinsam wegfahren und jede Menge Spaß haben. Genau das halten wir für dich bereit!

Fühle ich mich reich beschenkt? Geht es dabei nur um Geld und Besitz? König Salomo aus der Bibel war reich und hatte alles, trotzdem versteht er unter „**reich beschenkt sein**“ mehr als viel Geld zu haben. Wir schauen, was wir von ihm lernen können.

Außerdem gibt es ein abwechslungsreiches Programm. Es gibt viele Actionspiele, eine spannende Gute-Nacht-Geschichte, Spiele mit Wasser, Zeit im Wald, Freizeit zur freien Verfügung und natürlich ein Lagerfeuer.

Termin: 16. bis 20. Juni 2025

Ort: Dekanatsjugendhaus Grafenbuch

Alter: 8 bis 12 Jahre

Leitung: Daniel Haizmann (Jugendreferent) und Team

Kosten: 190 € pro Teilnehmer (im Preis enthalten sind Hin- und Rückreise, Vollverpflegung, Unterbringung und Ausflug)

Veranstalter: Evangelische Jugend
Weihenzell

Das Ziel unserer Reise ist das Dekanatsjugendhaus in Grafenbuch. Ein wunderschönes Haus mit Tischkicker, Fußballplatz, Wälder zum Spielen, Ecken zum Chillen und vielem mehr.

Wieder mit dabei ist ein Team von Mitarbeitenden aus der Kirchengemeinde, die sich schon jetzt auf die Zeit mit dir freuen.

Also, hast du Lust bekommen mit uns auf Jungscharfreizeit zu fahren, die Bibel näher kennen zu lernen und viel Spaß zu haben?

Dann melde dich gleich an!

Im Namen des Jungscharfreizeitteams

DANIEL HAIZMANN (JUGENDREFERENT)

Anmeldeschluss: 06. Mai 2025

Anmeldung & Infos:

Daniel Haizmann (Jugendreferent)

Tel.: 09802 9587991

Auf der Homepage der Kirchengemeinde findest du alle weiteren Infos und die Reisebedingungen.



POTENZIAL IN WORTEN VON JESUS

BIBELWOCHE 2025 MIT JOHANNES BÖRNERT



Foto: Privat

Johannes Börner ist Pastor der Evangelischen Gemeinde Schönblick. Der Schönblick ist ein christliches Gäste- und Tagungszentrum in Schwäbisch Gmünd. Er gewährte mit den Vorträgen auch einen Einblick in seine Arbeit als Pastor und Notfallseelsorger. So betrachteten wir die Worte von Jesus im Johannes-Evangelium vertieft und erfuhren dabei, wie sie in unseren Alltag hineinsprechen. Ein hilfreicher Zuspruch, gerade auch in herausfordernden Zeiten.

Vom 16. bis 20. Februar fand die Bibelwoche der drei Gemeinden unserer Pfarrei statt. Das Thema war diesmal:

„Die sieben Ich-bin-Worte Jesu in unsere Zeit und Gegenwart sprechen lassen“.

Musikalisch begleitet wurden die Abende von den Posaenchören oder einem Musikteam. Herzlichen Dank an Johannes Börner für die Kraft und Zeit, die er hier in unsere drei Gemeinden investiert hat.

Du bist herzlich eingeladen zum

KINDERGOTTESDIENST

An folgenden Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst in **FORST**

02. März 09.00 Uhr
06. April 10.15 Uhr
20. April 09.00 Uhr

29. Mai, Christi Himmelfahrt
Gemeinsamer Kindergottesdienst in
Wernsbach 10.15 Uhr

Wir treffen uns direkt im Gemeindehaus. Nach dem Gottesdienst können dich deine Eltern dort abholen.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.

Wir freuen uns auf dich!
Dein Kigo-Team

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Forst



SKIFREIZEIT 2024

IN KALTENBACH/ÖSTERREICH



Weil über die letzten Jahre hinweg zunehmend der Wunsch geäußert wurde, die Weihnachtstage mit Familie und Freunden verbringen zu können, ging es in diesem Jahr für 28 Teilnehmer sowie 10 Mitarbeiter erstmalig bereits vom 20. bis 24. Dezember auf die Skifreizeit. Zum dritten Mal war das österreichische Kaltenbach im Zillertal das ausserkorene Skigebiet.

Da das aus zwei Mitarbeiterinnen bestehende Küchenteam planmäßig erst einige Zeit später eintraf, durften einige der anderen Mitarbeiter an diesem Abend ihre Kochkünste zum Besten geben. Hier lässt sich festhalten, dass das gezauberte Abendessen – sicherlich auch aufgrund des Heißhunger der Teilnehmer – dem des Küchenteams in (fast) nichts nachstand. Herzlichen Dank nochmal für Bereitschaft und Hingabe, jeden Tag fast 40 hungrige Mägen zu sättigen.

Neben dem Skifahren wurden die Abende durch biblische Andachten

und Impulse ergänzt. In diesem Jahr lag der Fokus auf Inhalten des Jakobusbriefes und deren Deutung. Angereichert wurden die Andachten mit vertiefenden Fragen im Rahmen von Kleingruppen sowie dem Singen von Lobpreisliedern. Wer wollte, konnte im Anschluss den Abend mit gemütlichen Spielerunden ausklingen lassen.

Beim Skifahren selbst war von Teilnehmern, die erstmalig auf Skiern standen, bis hin zu absoluten Ski-Experten alles dabei. Letztendlich hat hier jeder eine geeignete Gruppe für sich finden können. Wurden wir am ersten Skitag noch mit strahlendem Sonnenschein verwöhnt, so bekamen wir über den zweiten und dritten Tag hinweg etwas, was in den Jahren zuvor eher Mangelware darstellte: Neuschnee – und davon reichlich. Für viele Teilnehmer war dadurch auch endlich mal wieder das geliebte Skifahren im Tiefschnee möglich.

JONAS BIBA & SIMON FRÄNZEL



Termin: 06.09.2025 bis 13.09.2025
Ort: Haus Nickensberg, 77830 Bühlerthal, Hundseck (Schwarzwald)
Leistungen: inkl. An- und Abreise in PKWs/Kleinbussen durch das Mitarbeiterteam oder An- und Abreise durch ein Busunternehmen, Verpflegung, Unterbringung in Mehrbettzimmern
Zielgruppe: Teenager ab der 6. Klasse im Schuljahr 2025/26 bzw. ab 11 Jahren bis einschließlich 16 Jahre
Leitung: Blaues Kreuz Ansbach e. V.
 Anja Haagot, Tel.: 01517 2501681
 Evangelische Jugend Weiherzell
 Daniel Halzmann, Tel.: 0160 6396253
Kosten: 300€

Anmeldeschluss: 15. Juni 2025
 Bis Ende April sind jeweils 20 Plätze für jede der beiden Teenagergruppen (Elevate/Weiherzell) reserviert.

Veranstalter:  Blaues Kreuz Ansbach
 Blaues Kreuz Ansbach e. V.
 Triesdorfer Str. 1,
 91522 Ansbach

In Kooperation mit der

 EVANGELISCHE JUGEND Weiherzell

Evangelischen Jugend Weiherzell



www.blaues-kreuz-ansbach.net/teencamp2025

AUCH MAL WILD

KINDERGOTTESDIENST IN WEIHENZELL

Kindergottesdienst heißt auch Gottesdienst, aber kindgerecht. Und so treffen sich mehrmals im Monat Kinder von vier bis elf Jahren im Gemeindehaus, parallel zu dem Erwachsenengottesdienst. Oft werden zwei Gruppen gebildet, sodass bei den Spielen oder der biblischen Geschichte die Älteren und auch die Jüngeren auf ihre Kosten kommen. Mal wird gebastelt, gebaut oder es wird wild. Für die nächsten Male hat das KiGo-Team schon ein buntes Programm auf die Beine gestellt und freut sich auf dich!

DANIEL HAIZMANN



**KINDERGOTTESDIENST
WEIHENZELL**

Wir treffen uns im Gemeindehaus.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.
Start ist um 10.15 Uhr
Wir freuen uns auf dich!
Dein KiGo Team Kirchengemeinde Wehenzell

So 02.02.	Angeln, Fischer, Fischen...
So 16.02.	Bootwettrennen 
So 09.03.	Turniertag
So 23.03.	Kreisspiele
So 06.04.	Murmeln, Murmeln, Murmeln
So 13.04.	Activity 
Fr 18.04.	Oster-basteln 
So 11.05.	Fotoralley Dorfplatz
So 18.05.	Make 'n' Break in Groß
Do 29.05.	Himmelfahrt Gottesdienst Wernsbach 9:30 Uhr Abfahrt mit dem Fahrrad am Dorfplatz um 9 Uhr 

Mini-Treff

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren
mit ihrer Begleitung



Jeden Mittwoch von 9.00 - 10.00 Uhr (außer in den Schulferien)
im Gemeindehaus Wehenzell, 1. Obergeschoss

Wir wollen ...

singen und spielen

mit unseren Kindern Gott im Alltag entdecken

mit ihrer Begleitung

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos bei: Corinna Weißkopf (0152 34504617)

EINGEKOCHT-Aktion – zweite Runde!

Brombeermarmelade, Tomatensauce, Zucchini-Relish, Kürbissuppe und vieles mehr wurde im letzten Jahr hergestellt und gegen Spende für die Gemeindehausinstandsetzung abgegeben. Dieses Jahr starten wir in eine zweite Runde und freuen uns

über Unterstützung:

- Wer hat Lust die Ernte aus dem eigenen Garten einzukochen und zur Verfügung zu stellen?
- Wer hat Gläser mit Deckel übrig und würde sie gerne abgeben?

Meldet euch einfach bei Lissi Meßner (0176 50960475 oder lissiemert@gmx.de)

Schutzkonzept zur Vorbeugung gegen sexualisierte Gewalt

Es wurde eine landeskirchenweite Aufklärungs- und Schulungskampagne zur Prävention vor sexualisierter Gewalt gestartet. Ziel ist, dass alle Kirchengemeinden eine Risikoanalyse durchführen und ein eigenes Schutzkonzept für ihre Veranstaltungen und Räume erarbeiten. Die Kirchenvorstände Weihenzell, Wernsbach und Forst haben deshalb beschlossen eine

gemeinsame Arbeitsgruppe einzurichten.

Sie besteht aus Pilar Bellmunt, Daniel Haizmann, Martin Richter und Corinna Weißkopf.

Für die Risikoanalyse werden Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen unserer Gemeinden und Gemeindemitglieder schriftlich befragt.

Himmelfahrtsgottesdienst in Wernsbach

Beginn ist am **29. Mai um 9.30 Uhr** im Pfarrgarten in Wernsbach. Es spielen die drei Posaunenchor. Parallel ist Kindergottesdienst und anschließend sind Groß und Klein herzlich willkommen beim Kirchenkaffee!

Die Weihenzeller Kindergottesdienstkinder treffen sich um 9.00 Uhr mit den Fahrrädern am Dorfplatz und fahren gemeinsam nach Wernsbach.



Herzliche Einladung zum Frauenabend

Jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Weihenzell. Nähere Informationen bei Brigitte Megele (09802 7784).

Montag, 07. April:

„Als Bordseelsorger auf dem Traumschiff – Sehnsucht nach Mee(h)r“
Pfr. Dr. Traugott Farnbacher

Montag, 12. Mai:

Nähere Informationen folgen noch.

Freitag, 07. März:

Weltgebetstag der Frauen 2025 von den Cookinseln

Thema: „Wunderbar geschaffen“

Wir informieren auch in der Fränkischen Landeszeitung und auf den Infoblättern am Kirchenausgang.

Senioren-Nachmittag Weihenzell-Forst

Die Seniorennachmittage finden in der Regel am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindehaus in Weihenzell statt. Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Donnerstag, 27. Februar

Ein fröhlicher Nachmittag – mit Bildern aus dem Gemeindeleben

und dem Seniorenkreisteam

Donnerstag, 27. März

Ein heiteres biblisches Gedächtnistraining mit Pfarrer Norbert Küfeldt

Donnerstag, 24. April

Erzählcafé – Bräuche im Jahreskreis mit dem Seniorenkreisteam

Terminvormerkung: Kindermusical in den Herbstferien

In der Woche vom 03. bis 08. November 2025 wird im Gemeindehaus in Weihenzell wieder ein Musical mit Kindern (ab 6 Jahren) einstudiert. Thema ist in diesem

Jahr das Gleichnis vom verlorenen Sohn mit dem Titel: "Und er rennt ...". Es wird am Sonntag, den 9. November 2025 zweimal aufgeführt! Weitere Informationen folgen in der nächsten Gemeindebriefausgabe.

Sie sind herzlich eingeladen! Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte einfach an die jeweils genannten Ansprechpartner.

MINI-TREFF (ELTERN MIT KINDERN VON 0 BIS 3 JAHREN)

Mittwoch, 09.00–10.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Corinna Weißkopf 0152 34504617

KINDERSTUNDE (4 BIS 8 JAHRE)

Dienstag, 15.00–16.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

JUNGSCHAR

(AB DER 3. KLASSE BIS 12 JAHRE)

Dienstag, 16.30–18.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

KINDERCHOR (5 BIS 12 JAHRE)

Montag, 16.00–17.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Marina Nölp 09802 1473

TEENIE-KREIS (12 BIS 16 JAHRE)

Montag, 19.00–20.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

JUGENDKREIS (AB 16 JAHRE)

Freitag, 18.45–20.45 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

HOMERUN-BAND

Toni Veit 0172 9494235

HAUSKREISE FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

„GottsCrew“ (Jungs ab 20)

Mittwoch, 17.30 Uhr

Daniel Haizmann 0160 6396253

Hauskreis für junge Frauen (ab 20)
14-tägig nach Absprache

Christin Bär 09802 957796

„BMX“ (junge Frauen 20+)

Donnerstag, 19.00 Uhr

Corinna Weißkopf

0152 34504617

„Girls for God“

Sonntag, nach Absprache

Veronika Zach

0176 98896888

Twenties & Thirties

Donnerstag, 19.00 Uhr

Johanna Fränzel

0151 54815716

HAUSKREISE

Sonntag, 20.30 Uhr

Hauskreis

Jörg Hecht 09802 953560

Montag, 19.30 Uhr
Hauskreis für Männer

Christian Blank

0178 9686367

Dienstag, 19.30 Uhr
Hauskreis für Frauen

Martina Schneider 09802 219

Freitag, 20.00 Uhr

Hauskreis

Stefan und Irene Emmert

09824 921138

„Ricossa“

Männerhauskreis mit Abendessen

Markus Nölp

09802 1473

HAUSKREISKOORDINATOREN

Achim Neumeier

0151 67718885

achim-neumeier@web.de

Dagmar Keil

0157 87708029

daggi.keil@gmx.de

FRAUENABEND WEIHEZELL-FORST

Einmal im Monat,

am Montag, 19.30–21.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Brigitte Megele 09802 7784 und

Brigitte Deindörfer 09802 1765

(siehe Infos für Weihenzell/Forst)

OFFENER GESPRÄCHSKREIS FÜR FRAUEN – „BIBEL UND MEHR“

Montag (14-tägig), 19.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Uschi Fliegner 09802 7935 und

Susi Müller 09802 8733

SENIOREN-NACHMITTAG

Letzter Donnerstag im Monat

14.00–16.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Pfarrer Herrmann 09802 8542

(siehe Infos für Weihenzell/Forst)

GEBETSTREFF

Mittwoch, 06.00 – 06.30 Uhr

Svenja Stadelmann 0160 2889198

POSAUNENCHOR FORST

Dienstag, 19.30 Uhr (Winter)

20.00 Uhr (Sommer)

Feuerwehrhaus Petersdorf

Alfred Deindörfer 09824 923860

POSAUNENCHOR WEIHEZELL

Donnerstag, 19.30 Uhr (Winter)

20.00 Uhr (Sommer)

Gemeindehaus Weihenzell

Stefan Emmert 09824 921138

SINGKREIS

Mittwoch (14-tägig), 20.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Karin Schwab 09824 922600 und

Margit Hecht 09802 953560



Pfarrer Herrmann besucht Jubilare
zum 70., 75., 80., 85. oder einem höheren Geburtstag.
Ehrenamtliche des Besuchsdienstes besuchen die Geburtstage 76-79 und 81-84.



Posaunenchor am Geburtstag
Auf Ihren Wunsch hin spielt der Posaunenchor: In Wehenzell zum 80., 85. Geburtstag usw., in Forst zum 70., 75. usw. Bitte melden Sie sich rechtzeitig vorher im Gemeindebüro bei Frau Stanzl 09802-666.



Krankenbesuche und Hausabendmahl
Gerne kommt Pfarrer Herrmann (09802-8542) zu einem Krankenbesuch, wenn Sie oder Ihre Angehörigen im Krankenhaus besucht werden wollen oder wenn Sie ein Hausabendmahl wünschen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Evang.-Luth. Kirchengemeinden Wehenzell und Forst
Redaktion: Randolph Herrmann (verantwortlich), Anette Richter und Barbara Arnold
Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben die Meinung der Verfasser wieder.
Druck (chlorfrei gebleichtes Papier):
ideenwerk Werbung + Druck GmbH,
Bad Windsheim
Titelbild: pixabay – Tim Hill

Unsere Kontoverbindungen

Kirchengemeinde Wehenzell

Spendenkonto:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE13 7655 0000 0008 3175 21
BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeldkonto (bitte nur dafür):
VR-Bank Mittelfranken West
IBAN: DE36 7656 0060 0403 2027 63
BIC: GENODEF1ANS

Kirchengemeinde Forst:

Spendenkonto:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE55 7655 0000 0000 3576 24
BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeld- und Friedhofsgeldkonto:
VR-Bank Mittelfranken West
IBAN: DE31 7656 0060 0003 2034 68
BIC: GENODEF1ANS

Evang.-Luth. Pfarramt Wehenzell
Petersdorfer Str. 2 • 91629 Wehenzell
pfarramt.wehenzell@elkb.de
www.wehenzell-evangelisch.de

Gemeindebüro Ansbacher Str. 8
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Freitag 08.00-14.00 Uhr
Sekretärin: Karola Stanzl
Telefon 09802 666 • Fax 09802 952448

Pfarrer
Randolf Herrmann
Petersdorfer Str. 2
09802 8542
randolf.herrmann@elkb.de

Jugendreferent
Daniel Haizmann
Neumühle 16
09802 9587991
ej.wehenzell@elkb.de

**Vertrauensfrau bzw. -mann
Kirchenvorstand**
Wehenzell: Elisabeth Meßner
09802 958013
Forst: Johannes Arnold
09824 9235384

Diakoneo Diakoniestation Wernsbach
Wernsbach 54
Sprechstunde:
Dienstag 15.00-17.00 Uhr
Hans Hessenauer
0981 88246 oder 0171 8124197
Stellvertretung: Elvira Kolmakova

Mesnerinnen (Ansprechpartnerin)
Wehenzell: Angela Popp
09802 8868
Forst: Marianne Schachameyer
09802 1823

Friedhofsverwaltung
Wehenzell: Markus Fliegner
09802 7935
Forst: Marianne Schachameyer
09802 1823

Grabherstellung
Bestattungen Weber
Talstraße 27 (Großhaslach)
91580 Petersaurach
09872 1736

Telefonseelsorge (Tag und Nacht)
0800 1110111 oder 1110222

Landwirtschaftliche Familienberatung (Bauernnotruf)
Pfarrer Walter Engeler
Evangelisches Bildungszentrum
Hesselberg 09854 1036

Beratung Psychische Erkrankungen
Diakonisches Werk Ansbach
0981 1444

Suchtberatung
Blaues Kreuz Ansbach
0981 9778191-0
Diakonisches Werk Ansbach
0981 9690611

Schwangerschaftsberatung
Diakonisches Werk Ansbach
0981 466149-0

Gospelkonzert



mit dem Neuendettelsauer
Pop- und Gospelchor

**Freitag, 28. März um 20 Uhr
in der Jakobskirche Weihenzell**

Eintritt frei

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weihenzell